

## Pfarrer Sager gestorben



Josef Sager

### Der Theologe prägte die Parkstadtpfarrei

Am 23. Dezember ist in [Dillingen](#) der erste Stadtpfarrer, Geistlicher Rat Josef Sager, gestorben. Er war jahrelang in der Parkstadtpfarrei [Christi Himmelfahrt](#) in [Donauwörth](#) tätig. Den Ruhestand verbrachte er über vier Jahre im Seniorenheim Sankt

Klara in Dillingen, wo er bis zu seiner Erkrankung als Seelsorger im Heim und in der Stadtpfarrei tätig war. Am 3. November wurde Pfarrer Sager 87 Jahre alt.

Mit 37 Jahren ernannte Bischof Josef Stimpfle Pfarrer Sager zum 1. Oktober 1967 als ersten Stadtpfarrer für die neue Pfarrei Christi Himmelfahrt. In der damals noch teilweise eingerüsteten neuen Pfarrkirche wurde auf Anregung von Sager am Heiligen Abend im Jahre 1967 bereits die erste Kinderchristmette am Nachmittag gefeiert. Stimpfle weihte die neue Pfarrkirche Christi Himmelfahrt am Donnerstag, 23. Mai 1968 mit den Priestern aus dem Dekanat Donauwörth und zahlreichen Gläubigen und Vertretern aus der Politik ein. Durch die vielen jungen Familien mit Kindern, die bereits in der Parkstadt wohnten, sah sich Pfarrer Sager mit der Kirchenverwaltung und dem Pfarrgemeinderat veranlasst, baldmöglichst in Absprache mit der Stadt Donauwörth, dem Diözesan-Caritasverband und der Diözese Augsburg einen Kindergarten mit einem Pfarrheim zu errichten. Bereits im September 1971 konnte Bischof Stimpfle beide kirchliche Einrichtungen einweihen. In einer Feierstunde im Pfarrheim wurde am 8. Dezember 1974 die Pfarrbücherei eröffnet.

Die Wahl und Ernennung zum Dekan für das Dekanat Donauwörth erfolgte zum 1. August 1974 durch Bischof Stimpfle. Als Dekan war Pfarrer Sager neun Jahre vertretungsweise für die Pfarrei in Genderkingen tätig (gehörte damals zum Dekanat Donauwörth). Bis zu seinem Wechsel nach Marktoberdorf war Stadtpfarrer Sager zwölf Jahre Dekan und viele Jahre Zweiter Vorsitzender der Sozialstation in Donauwörth. In den 19 Jahren in Donauwörth bewältigte Geistlicher Rat Josef Sager eine umfangreiche Seelsorgearbeit, er genoss große Anerkennung im kirchlichen Bereich, in politischen Gremien, aber auch in der evangelischen Kirche.

Es gab zuletzt ein Wiedersehen an alter Wirkungsstätte: Stadtpfarrer Jacek Wyrwich lud Sager zum 40-jährigen Bestehen der Pfarrei Christi Himmelfahrt zu einem Festgottesdienst als Hauptzelebrant und Prediger ein. (dz)